
instapointment

Verteilte Terminfindung in der
Gesundheitswirtschaft am Beispiel der
COVID-19-Testzentren (UC09)

Status Quo - Annahmen

- Bei Verdacht auf COVID-19 findet Testung in Corona-Testzentrum (CT) statt
- Terminplanung (Tagestermine) durch das Gesundheitsamt (GA) in Absprache mit Patient und Testkapazität des CTs
- tägliche Übermittlung der Termine von GA an CT
- CT nutzt übermittelte Termine zum Abgleich der Patienten vor Ort

—
Die meisten Patienten
kommen direkt am Morgen
des Testtermins.

Überauslastung zu Beginn.

Unterauslastung zum Ende.

Problem

- Die Überauslastung am Morgen führt zu langen Wartezeiten
 - Genervte Patienten
 - Sinkende Akzeptanz
 - Überarbeitete Fachkräfte
 - Erhöhtes Infektionsrisiko

→ **Gleichmäßige Auslastung** wünschenswert.

—
Erhöhte **Granularität** bei der
Terminplanung schafft
gleichmäßigere Auslastung.

Planung in **30-Minuten-Slots.**

—
Synchronisation der Termine
schafft **Flexibilität**.

Terminfindung noch am
selben Tag.

instapointment

Terminplanung in
30-Minuten-Slots.

Neue Termine
und Änderungen
sind im CT sofort
sichtbar.

Keine
Wartezeiten.
Testung noch am
gleichen Tag.
Bedienung mit
nur einem Klick.

Umsetzung (technisch)

- Open Source
- Vollverschlüsselung der Patientendaten
- modernste Web-Technologien (Angular, React, Vue, Svelte, ...)

→ Verfügbarkeit auf allen Endgeräten

Datenschutz

- Zentrale Datenhaltung durch Ämter oder RLP/Landes-IT
- Server in DE (ISO 27001)
- Accountvergabe über Gesundheitsämter/Landes-IT
- Kurze Speicherfristen für die Patientendaten

→ DSGVO 

Roadmap (nach dem Hackathon)

1. Fertigstellung Prototyp (MVP)
2. Parallel: Bewerbung um passende Ausschreibung BMG/BMWi
3. Gesundheitsamt und Testzentrum als Corporates für den MVP
4. Kontinuierliche Verbesserung über Feedback-Loop
5. Go-Live

Ausblick (Features)

- Rückkanal CT → GA für live-Auslastung
- Automatische Analyse vergangener Testtage zu präventiven Kapazitätsverringern hoch-frequenzierter Zeitslots
- Erhöhung des Durchsatzes im CT durch Vorlagerung einzelner Elemente des Annahmeprozesses vor Ort.
 - Erfassung E-Mail-Adresse/Telefonnummer
 - QR-Code statt Perso/KVK